

Protokoll 3-17 Vorstandssitzung am 30.08.2017, 15:00 Uhr

Ort: Rathaussaal des Rathauses in Eisenberg

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

Gegenstand der Beratung:

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der vorliegenden Tagesordnung und des Protokolls vom 20.07.2017

TOP 2 Diskussion und Beschluss zur Förderwürdigkeit der eingereichten LEADER-Anträge

TOP 3 Information zum Bewilligungsstand zum Projektauftrag „Dörfer in Aktion“

TOP 4 Beschlussfassung zur Durchführung des Projektes „Qualitätsverbesserung am Saaleradweg“

TOP 5 Diskussion zur Fortschreibung bzw. Änderung der RES im Handlungsfeld 4 „Energie und Klimaschutz“

TOP 6 Beratung und Vorschläge (Inhalt und Zeit) zur diesjährigen Exkursion

TOP 7 Information aus der Bundesarbeitsgemeinschaft LEADER-Aktionsgruppen aus Deutschland

Ergebnis der Beratung:**TOP 1**

Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der vorliegenden Tagesordnung und des Protokolls vom 20.07.2017

Herr Heller eröffnet die Sitzung. Zu Beginn der Sitzung sind 14 von 28 Vorstandsmitgliedern anwesend, zudem wurden 2 Vollmachten gegeben. Damit liegen 16 Stimmberechtigungen vor, darunter 10 von WiSo-Partnern. Die Beschlussfähigkeit und die Einhaltung des 50%-Quorums bzgl. der WiSo-Partner sind damit gegeben.

Die fristgemäße Einladung, die vorliegende Tagesordnung sowie das Protokoll vom 20.07.2017 werden von den Anwesenden bestätigt.

TOP 2

Diskussion und Beschluss zur Förderwürdigkeit der eingereichten LEADER-Anträge

Innerhalb des Projektauftrags „Mehr Qualität für unsere Gäste – Pilotregion Saaleradweg“, welcher am 20.07.2017 zur Förderung beschlossen wurde, wurden vier bewilligungsreife Anträge eingereicht, die die Mindestkriterien des Projektauftrags erfüllen. Zu den Einzelmaßnahmen wurde für jeden Antragsteller ein Steckbrief erstellt. Am 15.08.2017 wurden diese in der Sitzung der Steuernden Arbeitsgruppe bewertet. Frau John stellt die Projekte nochmals vor. Es gibt keinen weiteren Diskussionsbedarf.

Der Vorstand der RAG fasst nacheinander folgende Beschlüsse:

Projektauftrag „Mehr Qualität für unsere Gäste - Pilotregion Saaleradweg“

Einzelprojekt „Modernisierung der Ferienwohnung Saaletalblick in Golmsdorf“

Antragsteller: Detlef Gerbig

Beschlussvorlage: Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Modernisierung der Ferienwohnung Saaletalblick in Golmsdorf“ im Rahmen des Projektauftrages „Mehr Qualität für unsere Gäste - Pilotregion Saaleradweg“ mit 52 Punkten.

Beschlussfassung: 16 Ja-Stimmen (einstimmig)

Projektaufruf „Mehr Qualität für unsere Gäste - Pilotregion Saaleradweg“
Einzelprojekt „Modernisierung der Gästezimmer Gerbig in Golmsdorf“
Antragsteller: Mario Gerbig

Beschlussvorlage: Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Modernisierung der Gästezimmer Gerbig in Golmsdorf“ im Rahmen des Projektaufrufes „Mehr Qualität für unsere Gäste - Pilotregion Saaleradweg“ mit 52 Punkten.

Beschlussfassung: 16 Ja-Stimmen (einstimmig)

Projektaufruf „Mehr Qualität für unsere Gäste - Pilotregion Saaleradweg“
Einzelprojekt „Modernisierung der Pension am Markt in Camburg“
Antragsteller: Dennis Hannich

Beschlussvorlage: Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Modernisierung der Pension am Markt in Camburg“ im Rahmen des Projektaufrufes „Mehr Qualität für unsere Gäste - Pilotregion Saaleradweg“ mit 52 Punkten.

Beschlussfassung: 16 Ja-Stimmen (einstimmig)

Projektaufruf „Mehr Qualität für unsere Gäste - Pilotregion Saaleradweg“
Einzelprojekt „Modernisierung der Ausspanne zum Graf in Dorndorf“
Antragsteller: Wolf-Dieter Graf

Beschlussvorlage: Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projektes „Modernisierung der Ausspanne zum Graf in Dorndorf“ im Rahmen des Projektaufrufes „Mehr Qualität für unsere Gäste - Pilotregion Saaleradweg“ mit 52 Punkten.

Beschlussfassung: 16 Ja-Stimmen (einstimmig)

Herr Klippel kommt zur Sitzung hinzu; nun sind 17 Vorstandsmitglieder, darunter 11 WiSo-Partner anwesend. Die Beschlussfähigkeit bleibt weiterhin gegeben.

Neben den Anträgen zum Projektaufruf am Saaleradweg liegt ein weiterer Antrag vor vom Sportverein Tautenhain, welcher im Rahmen des LEADER-Projektaufrufes vom 18.05.2017 eingereicht worden war. Das LEADER-Management hatte den Antragsteller zunächst in Richtung „Dörfer in Aktion“ beraten. In der St. AG wurde jedoch klar, dass das Projekt inhaltlich nicht in den Projektaufruf „Dörfer in Aktion“ passt und wurde daher, wie ursprünglich vom SV Tautenhain e.V. angedacht, als „normales“ LEADER-Kleinprojekt qualifiziert und eingereicht. Frau John stellt kurz Ansinnen und Inhalt des Projektes vor. Das Projekt wurde während der Sitzung der Steuernden Arbeitsgruppe am 15.08.2017 bewertet und wird zur Förderung vorgeschlagen.

Projekt
Sportverein Tautenhain e.V.: Laser-Biathlon-Schießanlage

Beschlussvorlage: Der Vorstand der RAG beschließt die Förderung des Projekts „Laser-Biathlon-Schießanlage“ des Sportverein Tautenhain e.V. mit 47 Punkten.

Beschlussfassung: 17 Ja-Stimmen (einstimmig)

TOP 3*Information zum Bewilligungsstand zum Projektauftrag „Dörfer in Aktion“*

Frau John teilt mit, dass sich die Antragstellung der Einzelprojekte im Projektauftrag „Dörfer in Aktion“ schwieriger gestaltet als im Vorhinein angenommen, da die Erstellung und Vervollständigung der Antragsunterlagen, bspw. die Einholung von drei Angeboten für jede Kostenposition und die Unterlegung der ehrenamtlichen Stunden im Antrag, einen hohen Aufwand für die ehrenamtlichen Kräfte bedeutet und diese zum Teil überfordert. Ein Projekt wurde bereits zurückgezogen. Zwei Projekte wurden bewilligt, eines befindet sich derzeit im ALF zur Bearbeitung. Für die restlichen fünf Projekte müssen die Antragsunterlagen noch vervollständigt werden, dies sei derzeit in Arbeit.

Projekt	Status
Festkomitee Zimmritz: „Zimmritz feiert“... seine langen Traditionen	Antrag wurde vom ALF bewilligt. Zuwendungsbescheid liegt vor.
Gemeinde Schlöben: Dorfgemeinschaft(f)t	Antrag wurde vom ALF bewilligt. Zuwendungsbescheid liegt vor.
SV Thalbürgel e.V.: Aufwertung Vereinshaus	Antrag wurde vollständig im ALF eingereicht und wird derzeit bearbeitet.
Stadt Bürgel: Neuerrichtung Spielplatz Gemeinde Beulbar	Antrag ist in Bearbeitung, wurde noch nicht im ALF eingereicht.
VG Hügelland/Täler: Täler-Rad-Wandertag am 10.09.2017	Antrag ist in Bearbeitung, wurde noch nicht im ALF eingereicht.
Geflügelzuchtverein Schkölen: „Geflügeltes Wochenende“	Antrag ist in Bearbeitung, wurde noch nicht im ALF eingereicht.
Pferdesportverein Pretschwitz 1993 e.V.: Naturintegrierter Hindernispark Döllschütz	Antrag ist in Bearbeitung, wurde noch nicht im ALF eingereicht.
Heimatverein „Zimmersche Linde“ e.V.: Dorf mit „Aussicht“	Antrag ist in Bearbeitung, wurde noch nicht im ALF eingereicht.
Gemeinde Hainspitz: Weiterführung der vorhandenen historischen Lindenallee am Hainspitzer See/ Seedamm	Antrag wurde zurückgezogen.

TOP 4*Beschlussfassung zur Durchführung des Projektes „Qualitätsverbesserung am Saaleradweg“*

Frau John verweist auf die in TOP 2 zur Förderung beschlossenen Projekte innerhalb des Projektauftrags „Mehr Qualität für unsere Gäste – Pilotregion Saaleradweg“. Sie erläutert folgende Situation: Bis zum 31.05.2017 lief der Projektauftrag. Bis dahin waren 8 Interessensbekundungen eingegangen. Anschließend wurden diese zur offiziellen Antragstellung aufgefordert. Fünf Anträge wurden letztendlich gestellt, von denen 4 als antragsreif einzustufen sind.

Als ein Kriterium im Projektauftrag wurde jedoch formuliert, dass sich mindestens fünf Gastgeber am Kooperationsprojekt beteiligen sollen. Die Steuernde Arbeitsgruppe hat in ihrer Sitzung am 15.08.2017 folgende Empfehlung dazu erarbeitet: Der Vorstand sollte den Beschluss fassen, das regionale Kooperationsprojekt auch mit 4 Partnern durchzuführen.

Begründung: Zu Beginn des Aufrufes war es nur schwer abschätzbar, wie groß die Resonanz auf diesen sein würde. Daher wurden fünf Kooperationspartner als Mindestgröße definiert. Anfangs war die Resonanz auch relativ hoch, jedoch zogen einige Gastgeber aufgrund des hohen Aufwands der Antragstellung ihr Interesse zurück. Um jedoch das ernsthafte Engagement der verbliebenen Antragsteller zu unterstützen, sollte das regionale Kooperationsprojekt auch mit weniger als fünf Partnern seine Umsetzung finden.

Beschlussvorlage: Das regionale Kooperationsprojekt des Projektauftrags „Mehr Qualität für unsere Gäste – Pilotregion Saaleradweg“ wird auch mit weniger als 5 Vermietern durchgeführt.

Beschluss: 17 Ja-Stimmen (einstimmig)

TOP 5

Diskussion zur Fortschreibung bzw. Änderung der RES im Handlungsfeld 4 „Energie und Klimaschutz“

Herr Klippel erläutert die Diskrepanz zwischen dem im Kreistag gefassten Beschluss (K322-19/17) zum Klimaschutzkonzept und der Regionalen Entwicklungsstrategie der Regionalen Aktionsgruppe Saale-Holzland e.V.. Als Änderungen im Klimaschutzkonzept wurde durch den Kreistag beschlossen, den Unterpunkt 4.1.1 zum Potential Bioenergie zu streichen und dementsprechend auch in den relevanten Maßnahmenblättern jegliche Förderung zur Bioenergie herauszunehmen. Dies widerspricht der RES der RAG SH e.V., insbesondere dem Handlungsfeld 4 „Energie und Klimaschutz“, in welchem es u.a. um die Weiterentwicklung des Bioenergie-Netzwerkes und um den Ausbau der Region zur Erneuerbare Energien-Region geht. Diesem Ziel ist auch das Leitprojekt „Alternativ und innovativ in die Zukunft – Von der Bioenergieregion zur Erneuerbare-Energien-Region“ zugeordnet, welches u.a. durch das Projekt „EnergieTeam“ seine Umsetzung findet, im welchem derzeit zwei Mitarbeiter der RAG beschäftigt sind.

Herr Klippel stellt in den Raum, dass eine konsequente Umsetzung des im Kreistag gefassten Beschlusses den Abbruch des Leitprojekts, die Entlassung der Mitarbeiter und eine Änderung/Fortschreibung der RES zur Folge hätte. Dies sei aber seiner Meinung nach nicht im Sinne der RAG. Neben diesen Aspekten erläutert Herr Klippel die Bedeutung der Entwicklungen im Bereich erneuerbare Energien für die Landwirtschaft, deren Erträge eine große Hilfe in Zeiten der wirtschaftlichen Krise waren und sind.

In der anschließenden Diskussion wurde vom RAG-Vorstand herausgestellt, dass weiterhin an der RES festgehalten werden soll.

Der Landrat wird deshalb gemeinsam mit den RAG-Mitgliedern, die gleichzeitig Kreistagsmitglieder sind, das Anliegen im Kreistag nochmals thematisieren, um eine Veränderung des KSK im Sinne der RES zu erwirken.

TOP 6

Beratung und Vorschläge (Inhalt und Zeit) zur diesjährigen Exkursion

Frau John macht nochmals darauf aufmerksam, dass die diesjährige Exkursion vom 26.-28.10.2017 stattfinden wird. Aufgrund der herangetragenen Wünsche wurde von Frau Ta Van ein Exkursionsvorschlag nach Mittel- und Nordhessen erarbeitet, u.a. zu Mobilitätsprojekten im ländlichen Raum und zum Themenfeld Leerstandsmanagement, aber auch zu Tourismus und regionale Produkte. Den Abschluss der Exkursion wird am 28.10.2017 der Besuch des Genussmarkts der Thüringer Tischkultur in Dornburg bilden.

Herr Heller macht anschließend darauf aufmerksam, dass es wichtig wäre, neben den hessischen LEADER-Projekten auch Thüringer Ansätze kennen zu lernen, um Schlussfolgerungen für die eigene Arbeit ziehen zu können. Zudem weist er darauf hin, wie wichtig die jährliche Exkursion neben den vielen Anregungen auch für den gemeinsamen Austausch untereinander sei und appelliert an die Vorstandsmitglieder, ihre Teilnahme zu ermöglichen.

TOP 7

Information aus der Bundesarbeitsgemeinschaft LEADER-Aktionsgruppen aus Deutschland

Die RAG Saale-Holzland e.V. ist nach der Beschlussfassung des Vorstandes am 03.04.2017 der „Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen in Deutschland“ (kurz: BAG LAG) beigetreten. Die BAG LAG ist die Interessensvertretung der LEADER-Regionen in Deutschland gegenüber der EU.

Frau John erläutert, dass jedes Bundesland einen Landesvertreter in der BAG LAG stellen darf. In Thüringen steht nun zur Diskussion, wer das sein wird und wie dieser gewählt werden sollte. Herr Pilling erläutert, dass in der BAG LAG vor allem Positionen zu bürokratischen Fragestellungen erarbeitet werden. Dazu ist ein breites Wissen gefragt. Ein Vorschlag ist es daher, ein Team bestehend aus Regionalmanager und Vorstandsmitglied zu bilden, um die Interessen der Thüringer RAGn zu vertreten. Eine mögliche Lösung soll deshalb vom Vorsitzenden Herrn Heller zur nächsten Sitzung der Thüringer RAG-Vorsitzenden angeregt und besprochen werden.

Herr Heller dankt allen Anwesenden und schließt die Sitzung.

Ende der Veranstaltung: 16:20 Uhr

Aufgestellt: am 31.08.2017 durch das LEADER-Management

Verteiler: Vorstand, Beirat

Bitte teilen Sie Ergänzungen und Änderungswünsche zum Inhalt des Protokolls innerhalb von 10 Werktagen nach Eingang mit.

Aktuelle Nachrichten und Veranstaltungen der RAG finden Sie auf der Website: www.rag-sh.de